

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir möchten Sie herzlich zur Teilnahme am dritten Durchgang unseres organisationsweiten Diversity-Projekts DiVe mit Start im Oktober 2017 einladen!

Warum soll ich mir das antun?

Durch die Flüchtlingsströme in den letzten Jahren hat sich unsere Gesellschaft verändert und sie wird sich weiter ändern. Absehbar ist auch, dass mehr Menschen mit Migrationshintergrund in unseren Hilfesystemen Unterstützung suchen werden. Diese Menschen kommen aus Kulturkreisen, in denen in mancher Hinsicht andere Werthaltungen und Verhaltensweisen vorherrschen und damit bei uns Irritation hervorrufen können.

Sind Sie oder Ihr Arbeitsbereich mit Ihrem derzeitigen Wissen ausreichend darauf vorbereitet? Sehen Sie diesen Veränderungen möglicherweise mit gemischten Gefühlen entgegen? Interessieren Sie sich für fremde Kulturen? Dann sind Sie hier richtig!

DiVe hat nicht nur interkulturelle Aspekte zu bieten!

DiVe ist nicht nur ein Persönlichkeits-, sondern auch ein Organisationsentwicklungsprojekt: Ein wichtiger Aspekt dabei ist, Herzogsägmühle unter dem Begriff der Vielfalt weiterzuentwickeln, bestehende Prozesse und Abläufe auch mal zu hinterfragen und Ideen zur Verbesserung einzubringen. Und Sie als Mitarbeiter/in wissen am besten, wo die Verbesserungspotenziale schlummern! Hier haben Sie die Möglichkeit, diese Ideen zu platzieren und – ausdrücklich erwünscht – Bestehendes kritisch zu reflektieren.

DiVe verbindet!

DiVe ist ein unsere Fachbereiche verbindendes Projekt! Dadurch ergibt sich Ihnen die Gelegenheit, neue Kollegen aus anderen Fachbereichen kennenzulernen und Herzogsägmühle in ihrer Vielfalt der Hilfen und ihrer Mitarbeiter nochmals neu zu erleben.

So wurde es in den ersten beiden laufenden Durchgängen als ungemein bereichernd erlebt, in die Lebenswelt von Kollegen außerhalb des eigenen Wirkungskreises einzutauchen, deren tägliche Herausforderungen verstehen zu lernen, sich auszutauschen, aber auch Ideen und Impulse für die eigene tägliche Arbeit aus den manchmal auch tiefgehenden Gesprächen mitzunehmen – und die eigene Betriebsblindheit für kurze Zeit abzulegen. Auch wichtig: Der Spaß kommt auch nicht zu kurz!

Wie sind nun die Rahmenbedingungen?

In 12 Seminartagen über einen Zeitraum von einem Jahr werden jeweils 16 Mitarbeitende quer durch alle Fachbereiche und Hierarchien in Seminarblöcken zusammenarbeiten, Selbsterfahrungen in praktischen Übungen und Diskussionen machen, Inputs zu Interkulturalität von hochkarätigen Referentinnen und Referenten erhalten und in Kleingruppen jeweils ein Projekt im Kontext Diversity in ihrem Bereich durchführen. Außerdem haben Sie als Teilnehmer die Möglichkeit, die Inhalte von zwei dieser 12 Seminartage mitzubestimmen. So hat beispielsweise der erste DiVe-Durchgang für den ersten Input-Tag das Thema Traumata gewählt.

Jeder der insgesamt fünf DiVe-Durchgänge erfährt eine thematisch veränderte Konzeption. Im diesem bevorstehenden dritten Durchgang haben wir uns vorgenommen, zusätzlich auf die Länder Nigeria und Somalia einzugehen. Die genauen Termine entnehmen Sie bitte dem beigefügten Terminplan.

Fazit

DiVe ist nicht einfach wie ein Excelkurs; die Inhalte, um die es hier geht, können nicht aus Büchern gelernt werden. Sie entstehen in der Selbsterfahrung, im Dialog und der Auseinandersetzung mit ausgewählten Themen im Verlauf des Projekts. Daher ist DiVe nicht einfach eine „Fortbildung“, deren Ordner im Regal verstauben, nachdem Sie diese besucht haben. DiVe ist das Personal- und Organisationsentwicklungsprojekt, in dem die Themen, die Sie erarbeiten, in die Weiterentwicklung von Herzogsägmühle zurückfließen werden.

Jetzt interessiert? Dann schnell zum Vorgesetzten, reden und anmelden!

Herzliche Grüße
Armin Wrinskelle und Ingo Massel

Das Projekt „DiVe“ wird im Rahmen des Programms „rückenwind+“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

Termine 3. Flow des DiVe-Projekts

Eröffnungsworkshop:

Hinführung zum Thema, Erwartungskklärung, Erläuterung des Fortbildungsverlaufs

(in Herzogsägmühle, Raum wird noch bekannt gegeben)

Donnerstag 05.10.2017, 09:00 – 17:00 Uhr

Freitag 06.10.2017, 09:00 – 13:00 Uhr

3-Tages-Block mit Experteninput zu verschiedenen Themen aus der Diversity Dimension

Interkulturalität, an Tag 3 zusätzlich Einführung in die Multiplikatorenprojekte

(mit Übernachtung im Tagungshaus in der Region, wird noch bekannt gegeben)

Dienstag, 24.10.2017, 09:00 Uhr bis Donnerstag, 26.10.2017, 17:00 Uhr

Zusammentragen Ideen für die Multiplikatorenprojekte

Ausarbeitung Projektideen mit Coaching durch einen Experten

(mit Übernachtung im Tagungshaus in der Region, wird noch bekannt gegeben)

Dienstag, 28.11.2017, 09:00 Uhr bis Mittwoch, 29.11.2017, 17:00 Uhr

Weitere Ausarbeitung der Multiplikatorenprojekte, Coaching durch Experten

(in Herzogsägmühle, Raum wird noch bekannt gegeben)

Dienstag 23.01.2018, 09:00 – 17:00 Uhr

Tag 1 zur Bearbeitung von weiteren Themen aus dem Bereich Interkulturalität

Themenauswahl wird im Verlauf des Flows getroffen und ist unabhängig von den

Multiplikatorenprojekten (Platz für bis zu 4 Gäste)

(in Herzogsägmühle, Raum wird noch bekannt gegeben)

Dienstag 24.04.2018, 09:00 – 17:00 Uhr

Tag 2 zur Bearbeitung von weiteren Themen aus dem Bereich Interkulturalität

Themenauswahl wird im Verlauf des Flows getroffen und ist unabhängig von den

Multiplikatorenprojekten (Platz für bis zu 4 Gäste)

(in Herzogsägmühle, Raum wird noch bekannt gegeben)

Mittwoch 18.07.2018, 09:00 – 17:00 Uhr

Abschluss-Workshop, Evaluation:

Erfolg der Multiplikatorenprojekte, persönlicher Erfolg, Unternehmenserfolg

(in Herzogsägmühle, Raum wird noch bekannt gegeben)

Mittwoch 10.10.2018, 09:00 – 17:00 Uhr

Donnerstag 11.10.2018, 09:00 – 17:00 Uhr

Freitag 12.10.2018, 09:00 – 13:00 Uhr

HERZOGSÄGMÜHLE**ANMELDUNG FÜR INTERNE FORTBILDUNGSANGEBOTE**

Name: _____

Bereich: _____

Telefon: _____ Kostenstelle: _____

Unterschrift des Vorgesetzten: _____

Titel der Fortbildung	Datum
DiVe – Flow 3	05.10.2017 – 12.10.2018

ANMELDEFORMALITÄTEN

- ▶ Für die Planung und Durchführung der Angebote ist es für uns wichtig, dass die Anmeldung frühzeitig erfolgt.
Spätestens 4 Wochen vor der Veranstaltung sollte die Anmeldung vorliegen. Die Kosten werden direkt von Ihrer Kostenstelle abgebucht.
- ▶ Die **Anmeldung** erfolgt grundsätzlich auf diesem **Anmeldeformular**. Bitte per Post oder per Mail an das Fortbildungsreferat senden.
- ▶ Eine extra **Teilnahmebestätigung erfolgt nicht**. Ist ein Angebot bereits ausgebucht, bekommen Sie Nachricht von uns. Sie werden dann nach Rücksprache auf die **Warteliste** aufgenommen.
- ▶ Sollten Sie einen Termin nicht wahrnehmen können, bitten wir um **frühzeitige Absage**, damit andere auf der Warteliste nachrücken können. **Stornierungen** müssen bis zum 10. Tag vor der Fortbildung gemeldet werden, danach wird der volle Kostenbeitrag abgerechnet.

ALLE TEILNEHMENDEN BEKOMMEN BEI BEDARF EINE TEILNAHMEBESTÄTIGUNG.